



Klösterreiches Niederösterreich

30. Juli – 4. August 2019 mit Pfr. Eugen Giselbrecht

Die alten Gemäuer der Klöster und Stifte strahlen eine besondere Ruhe aus und sind Ort der Einkehr und Besinnung. Zahlreiche Kunstdenkmäler aus Romanik, Gotik und Renaissance haben sich über die Jahrhunderte erhalten. Stifte, Kirchen und Basiliken sind bemerkenswerte Zeugen sakraler Kunst. Prunkvolle Räumlichkeiten und weitläufige Gartenanlagen laden Sie auf eine Reise in vergangene Zeiten ein.

REISEPROGRAMM

1. Tag Vorarlberg – Kremsmünster – Krems

Anreise nach Kremsmünster, wo wir am Nachmittag dem Benediktinerstift Kremsmünster einen Besuch abstatten. Mit seinen aus dem 17. und 18. Jahrhundert stammenden Barockbauten zählt dieses Stift zu den größten Klosterbauten Österreichs. Wir staunen über die Größe und Schönheit des Kaisersaales und bewundern in der Schatzkammer den berühmten Tassilokelch. Die Reise führt weiter nach Krems.

2. Tag Krems – Herzogenburg

Rundgang durch die Altstadt der Weltkulturerbe-Stadt Krems mit all ihrer Pracht und Vielfältigkeit. Steiner Tor, Dominikanerkirche, Stadtpfarrkirche, Hoher Markt, Pulverturm und der Simandlbrunnen sind nur einige der Sehenswürdigkeiten, die wir bestaunen können. Am Nachmittag fahren wir nach Herzogenburg und besuchen das dortige Augustiner-Chorherrenstift, das ein Gesamtkunstwerk ist. Im Rahmen einer Führung bekommen wir auch Einblick in die Geschichte und das Leben der Klostergemeinschaft. Die bedeutenden gotischen Tafelbilder und zahlreiche andere Kostbarkeiten werden in zeitgemäßer Weise präsentiert.

3. Tag Geras – Altenburg

Wir besuchen das Stift Geras, das einen Einblick in eine jahrhundertealte Klostertradition gibt. Wir bestaunen die Stiftsbasilika, hören Wichtiges über die Prämonstratenser Chorherren wie Kräuterpfarrer Hermann-Josef Weidinger oder Jakob Kern. Nach der Mittagspause in Geras führt uns die Reise nach Altenburg. Seinen Ruf als „Trogerstift“ verdankt Altenburg den Fresken des Barockmalers Paul Troger, die über der Kaiserstiege, in der Bibliothek und der Stiftskirche zu bewundern sind. Auch die Ausgrabungen des mittelalterlichen „Klosters unter dem Kloster“ und die Stiftsgärten laden zur Entdeckungsreise ein.

4. Tag Lambach – Seitenstetten

Fahrt nach Lambach, wo Benediktiner seit über 950 Jahren nach der Regel des heiligen Benedikt leben. Ein Rundgang durch das an der Traun gelegene Stift ermöglicht uns einen Blick auf die romanischen Fresken, in Sommerrefektorium, Stiftskirche, Stiftsbibliothek und weitere Stiftsräumlichkeiten. Auf der Rückfahrt nach Krems machen wir noch Halt beim Stift Seitenstetten, auch landläufig „Vierkanter Gottes“ genannt. Im Zentrum unseres Besuches stehen die reichen architektonischen und künstlerischen Schätze wie die Abteistiege, der Marmorsaal, die Stiftsbibliothek und die umfassende Kunstsammlung.

schen Schätze wie die Abteistiege, der Marmorsaal, die Stiftsbibliothek und die umfassende Kunstsammlung.

5. Tag Zwettl – „Sonnentor“ – Maria Taferl

Besichtigung des Zisterzienserstiftes Zwettl. Das Herz dieses Klosters bilden der romanisch-gotische Kreuzgang mit stimmungsvollem Brunnenhaus, Kapitelsaal, Dormitorium und Necessarium. Im zweiten Teil der Führung öffnet die Schatzkammer ihre Tore - mit kostbaren Stücken aus dem Mittelalter. Hier in Zwettl lernen wir die überwältigende Aromavielfalt der Kräuterwelt von „Sonnentor“ kennen. Am Nachmittag steht - hoch über dem Donautal gelegen - mit Maria Taferl der bedeutendste Wallfahrtsort Niederösterreichs am Programm. Gemeinsamer Gottesdienst.

6. Tag Krems – Passau – Vorarlberg

Auf der Heimreise machen wir Halt in Passau. An drei Flüssen gelegen und im barocken Stil erbaut, ist Passau seit jeher ein Magnet für Händler und Reisende. Das einzigartige Flair aus verwinkelten Gassen und barocken Plätzen wird uns vom ersten Moment an begeistern.

Leistungspaket

- Fahrt im Komfortbus ab/bis Vorarlberg
- 5 x ÜN/HP in bewährtem Mittelklassehotel in Krems
- Zimmer mit Bad/Dusche, WC, etc.
- Ausflüge inkl. Führungen lt. Programm
- Eintrittsgebühren lt. Programm
- Reiseleitung: Pfr. Eugen Giselbrecht



Pauschalpreis: € 895,-

- Einzelzimmerzuschlag: € 180,-
- Nicht-Abonnenten-Zuschlag: € 50,-
- Storno- und Reiseversicherung: € 64,-
- Frühbucherbonus bis 15.2.2019: € 30,-

Frühbucherbonus:
€ 30,-

Info und Buchung

Nachbaur Reisen GmbH, 6800 Feldkirch - Illpark, T 05522 74680, E reisen@nachbaur.at

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 12.30 Uhr, 13.30 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 12.30 Uhr

Versicherungsschutz: Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reise- und Stornoversicherung.

Stornobedingungen: Jeweils vor Reiseantritt: bis 30 Tage 10% / 29.-20. Tag 25% / 19.-10. Tag 50% / 9.-4. Tag 65% / ab dem 3. Tag 85%.

Reisebedingungen: Es gelten die allg. Reisebedingungen des Fachverbandes der Reisebüros Österreichs (ARB 1992).

Reiseveranstalter: Nachbaur Reisen GmbH, A-6800 Feldkirch, Leonhardsplatz 2-4.

Kundengelder sind abgesichert bei der Raiffeisenbank Feldkirch.

Abwickler: Europäische Reiseversicherung AG, A-1220 Wien, Kratochwilstraße 4, T 01-5044400.

Veranstalterverzeichnis Nr. 1998/0317

Preis- und Programm-Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten!

NACHBAUR
REISEN

Info und Buchung
Nachbaur Reisen GmbH
6800 Feldkirch - Illpark, T 05522 74680,
E reisen@nachbaur.at

Katholische
KirchenBlatt
Vorarlberg